

## Kriterienliste zur Prüfung und Standardisierung von Berichten der Arbeitsgremien

<b>1</b>	<b>Allgemeine Angaben zum Bericht</b>
1.1	Arbeitsgremium: <b>LAWA</b>  Ansprechperson / Tel.-Nr.: Dr. Birgit Fritz-Taute / 030 9025 2200  E-Mail: <a href="mailto:lawa@senumvk.berlin.de">lawa@senumvk.berlin.de</a>
1.2	Bezeichnung des Berichts:  AQS-Merkblatt A-8 „Prüfmittelüberwachung“
1.3	Die Thematik des Berichts ist  <input type="checkbox"/> neu <input checked="" type="checkbox"/> wegen sachlicher Änderungen neu erfasst
1.4	Kurze Zusammenfassung der Kernaussagen des Berichts:  Im vorliegenden Merkblatt werden Hinweise zur Überwachung von Prüfmitteln gegeben, welche selbst zwar kein analytisches Ergebnis erzeugen, deren Beitrag zu diesem aber von entscheidender Bedeutung sein kann.  Deshalb müssen die in einem Laboratorium eingesetzten Prüf- und Messmittel einer nachprüfbaren Qualitätssicherung unterliegen, mit welcher die Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17025 erfüllt werden.  Um verlässliche Prüf- und Messergebnisse zu erhalten sowie eine Messunsicherheitsabschätzung vornehmen zu können, sind im Labor alle Messeinrichtungen, d.h. alle Prüfgeräte, Messgeräte, Normale, aber auch alle Hilfsmittel, welche zur Durchführung von Prüfungen und Kalibrierungen dienen, funktionsfähig zu halten. Grundsätzlich richtet sich der Umfang der Überwachung eines Prüfmittels nach dessen Verwendungszweck.  Alle o. g. Mittel sind eindeutig zu kennzeichnen und es sind zu diesen Aufzeichnungen zu führen, die jederzeit Auskunft über den aktuellen und zurückliegenden Zustand (Wartung, Pflege, Überprüfung, Reparatur etc.) und ggf. aufgetretene Abweichungen vom Sollzustand geben.
<b>2</b>	<b>Notwendigkeit des Berichts</b>
2.1	Warum wurde der Bericht erstellt: (Ziel):  Das vorliegende Merkblatt ersetzt das bisherige Merkblatt A-8 mit Stand April 2008 aufgrund in der Zwischenzeit erforderlich gewordener Änderungen und Aktualisierungen. Ferner gelten die o. a. Hinweise unter Punkt 1.4.
2.2	Auswirkungen und Relevanz für die Länder und den Bund:

	Die Vorgehensweise der Länder im Zusammenspiel mit dem Bund soll durch dieses Dokument weiter vereinheitlicht werden.
2.3	Ergebnis bzw. Beschlussvorschlag:  Die Umweltministerkonferenz nimmt das AQS-Merkblatt A-8 „Prüfmittelüberwachung“ der LAWA zur Kenntnis und stimmt der Veröffentlichung als Download auf der LAWA-Homepage zu.

<b>3 Analyse von Konfliktpotenzial</b>	
Durch den Beschluss betroffene Gruppen und Auswirkungen	
(bitte betroffene Gruppe angeben)	(Bitte Gruppierungen bzw. Bereiche angeben, bei denen der Beschluss Restriktionen zur Folge hat)
Bund	keine
Länder	keine
Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)	keine
Bürgerinnen und Bürger	keine
Sonstige	keine

<b>4 Kostenfolgenabschätzung</b>							
4.1	Welche Kosten werden bei Beschluss der Ergebnisse verursacht? (Bitte einmalige Kosten mit Zusatz A, wiederkehrende Kosten mit Zusatz B angeben)					Keine	
(bitte betroffene Gruppe angeben)	Personal-kosten	A	B	Sachkosten (incl. Verfahrenskosten)	A	B	
Bund							
Länder							
Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)							
Bürgerinnen und Bürger							
sonstige							
Falls die Kosten nicht angegeben werden können, bitte erläutern:  Das Dokument wird auf der LAWA-Homepage veröffentlicht. Es fallen daher weder für das Vorsitzland noch für andere Länder oder den Bund Kosten an.							
4.2	Wurde eine Kosten-/Nutzenanalyse angestellt und Einsparungsmöglichkeiten geprüft? (bitte Ergebnis darstellen)  Nein (siehe 4.1). Der Download auf der LAWA-Homepage stellt die kostengünstigste Art der Bereitstellung von Informationen für Behörden und private Dritte dar.						

<b>5 Alternativen</b>	
5.1	Welche Auswirkungen hätte ein Verzicht des vorgeschlagenen Beschlusses:  Defizite bei der praktischen Überwachung von eingesetzten Prüf- und Messmitteln und ggf. bei der Qualitätssicherung gemäß der einschlägigen DIN-Normen.

5.2	Welche Alternativen bestehen und/oder wurden geprüft:  Keine